

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 24.01.2024	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Feuerwehr	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0020 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 126010 Kostenstelle: 037-000-0100 Kostenträger: 1260-11 Investitionsnummer: 19037-5100 Sachkonto: 0951010		

Betreff: Aufstellung von Bürocontainer als Interimsstandort für die Verwaltung auf der
Feuerwache der Berufsfeuerwehr Darmstadt

Vorlage vom: 08.01.2024

Beschlussvorschlag:

Es wird dem Kauf und der Aufstellung einer Containeranlage auf dem Gelände der Berufsfeuerwehr,
Bismarckstraße 86, 64293 Darmstadt, zugestimmt.

Anlagen: Anlage 1 Plansatz
Anlage 2 Kostenschätzung (datenschutzrelevante Anlage)

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☒ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☒ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☒ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☒ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 08.01.2024:

Um dem wachsenden Stadtgebiet der Wissenschaftsstadt Darmstadt in Bezug auf die feuerwehrtechnische Versorgung Rechnung zu tragen, wurde eine Expansion auf zwei Feuerwehrstandorte durch die städtischen Gremien beschlossen (MagVorlage 2020/0133).

Durch dieses Wachstum ist eine entsprechende personelle Aufstockung unausweichlich, was wiederum ein Bedarf an zusätzlichen Ruheräumen für die Einsatzkräfte in der Wache bedeutet.

Der jetzige Standort in der Bismarckstraße 86 ist bereits an seiner Kapazitätsgrenze, so dass einzelne Bereiche, die nicht im Einsatzdienst tätig sind, ausgelagert werden müssen, um Platz für benötigte Ruheräume zu schaffen.

Zur Gewährleistung eines störungsfreien Dienstbetriebes ist es am effektivsten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die mit Querschnittsaufgaben wie Personalangelegenheiten, Haushaltsaufstellung und Überwachung, Gebäudemanagement, Geschäftszimmer etc. betraut sind, sowie das Büro des Personalrates, in Container auf dem Gelände der Wache unterzubringen. Nur so kann das direkte Zusammenarbeiten mit den Einsatzkräften und den anderen Abteilungen der Feuerwehr sichergestellt werden.

Für die Einsatzschutzbekleidung soll der der jetzige Kraftraum zu einem weiteren Schwarzraum umgebaut werden, so dass die Sporträume in diesem Zug ebenfalls in der Containeranlage ausgelagert werden können.

Die temporäre Erweiterung der Feuerwache mit einem Interim-Containergebäude wird von der Darmstädter Stadtentwicklung GmbH (DSE) begleitet.

Die Wache befindet sich an der Bismarckstraße 86, Ecke Am Alten Bahnhof. Auf dem Grundstück mit ca. 10.150 m², welches mit einem zusammenhängenden Gebäudekomplex (1-6-geschossig) bebaut ist, soll die Containeranlage auf dem vorhandenen Sportplatz entstehen. Der gepflasterte Innenhof kann damit auch weiterhin als Park- und Ausbildungsfläche für die Feuerwehrfahrzeuge zur Verfügung stehen.

Geplant ist ein eingeschossiges Containergebäude mit einer Grundfläche von ca. 380 m², gemäß § 2 (4) HBO Gebäudeklasse 1 (Regelbau) und setzt sich aus 23 Containermodulen zusammen. Sie bestehen aus einer verschweißten Stahlkonstruktion mit wärmegeprägten Außenwänden und Blech-Außenverkleidung sowie einem wärmegeprägten Blechdach. Die Fenster bestehen aus Kunststoff und sind offenbar. Die Anforderungen des Vorbeugenden Brandschutzes gemäß HBO werden eingehalten. Ebenso werden die gesetzlichen Vorgaben des GEG gemäß GEG 2020 §104 eingehalten. Mit einer Beeinträchtigung bezüglich Umwelt/Artenschutz ist nicht zu rechnen.

Die benötigten Haushaltsmittel stehen im Rahmen der Gesamtmaßnahme Neubau Feuerwehr zur Verfügung (Investitionsnummer 19037-5100, Kostenstelle 037-000-0100, Kostenträger 1260-11, Sachkonto 0951010).

Die Vorlage wurde mit der Darmstädter Stadtentwicklung GmbH (DSE) koordiniert.

Darmstadt, 08.01.2024

Dezernat I

Dezernat IV

Dezernat VI

Hanno Benz
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Paul Georg Wandrey
Stadtrat